



<https://biz.li/3gr2>

TKJ SARSTEDT RICHTET 41. NIKOLAUS- LAUF AUS

Veröffentlicht am 07.12.2015 um 10:22 von Redaktion LeineBlitz

Zum 41. Mal fand Sonntag der traditionelle "Nikolauslauf" des Lauftreffs der TKJ-Leichtathletik-Abteilung statt - diesmal wieder wirklich auch am Nikolaustag. Um acht Uhr morgens starteten im Vergleich zu den Vorjahren nur relativ wenige Ausdauersportler ab Giebelstieg in Richtung Bad Salzdetfurth. Annett Gittermann, Sarstedts schnellste aktive Marathonläuferin, war wie in den Vorjahren dabei, zudem Martin Lebe, Martin Nossack, Andreas Gleim und mit Werner Pacyna einer der Gründer des Lauftreffs vor 43 Jahren, der auch zu den "Erfindern" des "Nikolauslaufes" gehört und vor 40 Jahren und in nahezu allen Jahren danach auch schon die fast 30 Kilometer bewältigt hatte. Bei recht guten äußeren Bedingungen lief die kleine Gruppe die traditionelle "Nikolauslauf-



Die Aktiven des TKJ Sarstedt beim 41. Nikolaus-Lauf.

Strecke" ab Giebelstieg über den Entenfang in Giften, Emmerke, Sorsum, Bosch-Blaupunkt im Hildesheimer Wald nach Diekholzen, wo nach etwa 20 Kilometern Laufstrecke in Höhe des Sportplatzes die Läufer-Ehepaare Thomas und Wittke mit einem Verpflegungsstand auf die Aktiven warteten. Vom Solebad in Bad Salzdetfurth waren zuvor Holger Riekenberg von der T.D.M.-Laufgruppe und die Lauftrefflerin Waltraud Engelke gestartet und ebenfalls nach Diekholzen gelaufen, um mit den fünf Marathonies wieder hinauf auf den Kamm des Hildesheimer Waldes und dann ab "Jan Tabac" hinunter zum Solebad zu laufen. Und von dort war eine weitere größere Gruppe Ausdauersportler vom Lauftreff und der befreundeten T.D.M.-Laufgruppe um deren Leiter Thomas Dettmar gestartet, die dann nach etwa fünf Kilometern mit den anderen zum Solebad zurück lief. Nach einem "Regenerationsschwimmen" fuhren die beinahe 30 Sportler zum Söhrer Forsthaus, um dort gemeinsam zu essen. Der "offizielle Teil" des "Nikolauslaufes" ist immer recht kurz: Lauftreff-Leiter Jürgen Matz überreichte Werner Pacyna und Helge Stetefeld den obligatorischen Schokoladen-Nikolaus. Einen weiteren erhielt Annett Gittermann, die den "Nikolauslauf" organisiert hatte und das nach dem lauten Applaus und Wiederwahl-Rufen sicher auch im nächsten Jahr machen wird. Vom Kassenwart des Lauftreffs, Björn Bartels, gab es auch für den Leiter des Lauftreffs ein Präsent in Form eines Essen-Gutscheines für sein Engagement. Und Michael Thomsen, Mitglied im Lauftreff und als Kassenwart auch im Vorstand der Leichtathletik-Abteilung, schloss diesen offiziellen Teil mit einem kurzen Grußwort ab.